



HALBJAHRESBERICHT 2022

AKTIONÄRSBRIEF



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten

SOLIDES WACHSTUM DER ZÜRCHER LANDBANK

Die Zürcher Landbank AG (ZLB) setzte ihr gesundes Wachstum im ersten Halbjahr 2022 weiter fort. Der Zufluss an Kundengeldern verlangsamte sich etwas gegenüber den Vorjahren, während die Ausleihungen im angestrebten moderaten Tempo weiter zunahmen. Die Ertragslage und der Geschäftsaufwand verhielten sich bis auf ein paar Sonderfaktoren stabil, weshalb ein gegenüber dem Vorjahr leicht tieferer Halbjahresgewinn von CHF 1.227 Mio. resultierte.

Zum ersten Mal seit acht Jahren sind die Verfallsrenditen auf 10-jährigen Schweizer Staatsanleihen wieder über 1 % gestiegen und Ende Juni wurden auch die Schweizer Leitzinsen erstmals wieder angehoben. Bei den Festhypotheken erreichten die Zinsen wieder Niveaus wie letztmals vor 14 Jahren, befinden sich jedoch nach wie vor weit unter den Werten von vor 20 oder gar 30 Jahren. Die lang ersehnte, jedoch in ihrer Form etwas überraschende Zinswende, hat unser Geschäft in den letzten Monaten natürlich nicht unberührt gelassen.

Im Zinsdifferenzgeschäft konnten wir unseren Ertrag weiter leicht auf CHF 4.8 Mio steigern. Dies hauptsächlich dank einem weiteren Wachstum unserer Ausleihungen auf neu CHF 828.7 Mio. (+1.0 %). Unsere regionalen Kunden vertrauten uns zudem weitere CHF 20.8 Mio. (+3.0 %) Kundengelder an, was unseren Kundendeckungsgrad weiter stärkte und unsere Bilanzsumme per Mitte Jahr auf CHF 998.9 Mio. wachsen liess.

Im Kommissions- und Anlagegeschäft nahm die Kundenaktivität angesichts der Marktturbulenzen in den letzten Monaten deutlich zu und führte zu einem um 12.7 % höheren Ertrag. Nach wie vor empfehlen wir unseren Kunden, eine langfristige Vermögensverwaltungsstrategie zu pflegen, jedoch bieten die Marktgegebenheit durchaus Chancen für diejenigen Investoren, die das entsprechende Risiko tragen können und möchten. Gerne beraten wir hier unsere Kunden individuell und finden mit ihnen gemeinsam die für sie passende Anlagelösung.

Entgegen dem langjährigen Trend nahmen die Aktivitäten an unseren Bancomaten zu, was unter anderem zu einem um 18.9 % erhöhten «Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft» führte. Dieselbe positive Entwicklung im Devisengeschäft sorgte für eine Zunahme des Handelsgeschäfts (+27.1 %).

Dr. Andreas Bergmann
Präsident des Verwaltungsrates

Ebenfalls wurden unsere Bankschalter wieder deutlich stärker in Anspruch genommen, was sich zwar in den ausgewiesenen Zahlen nicht direkt niederschlägt, aber einen grossen Beitrag zur persönlichen Zufriedenheit unserer lokalen Kundschaft leistet.

Renovationen an unseren bestehenden Renditeliegenschaften sowie zusätzliche Aufwände bei der Einrichtung unserer neu vermieteten Büroräumlichkeiten in Räterschwil haben den «Übrigen ordentlichen Erfolg» gegenüber dem Vorjahr etwas geschmälert auf CHF 0.365 Mio.

Die gesteigerten Betriebsaktivitäten hatten auch Auswirkungen auf unseren Sachaufwand. Dieser im Vergleich zum Vorjahr um 8.3 % höhere Betrag ist jedoch vor allem auf unsere endlich wieder physisch und mit Rekordbeteiligung durchgeführte Generalversammlung zurückzuführen. Es war sehr schön mit unseren Aktionärinnen und Aktionären nach solch langer Zeit wieder einen richtig tollen Anlass durchführen zu dürfen.

Stärkung unserer Kernkapitalquote

Die Steuerbehörde des Kantons Zürich hat dieses Jahr der bereits seit längerem angestrebten steuerneutralen Umbuchung von stillen Reserven (Rückstellungen) in die «Reserven für allgemeine Bankrisiken» zugestimmt. In der Folge konnten wir rund CHF 18 Mio. umbuchen und somit unsere Kernkapitalquote (CET1) weiter stärken.

Ausblick

Operativ wird uns die strategische Neuausrichtung im Bereich Informatik weiter beschäftigen. Trotzdem bleiben wir bestrebt, uns und unsere Dienstleistungen im Sinne unserer Kunden laufend weiter zu verbessern.

Mit Blick auf das 2. Semester bleibt die wirtschaftliche Entwicklung von Unsicherheiten geprägt und allfällige Überraschungen sind nicht ausgeschlossen. Aufgrund unserer aktuellen Einschätzung gehen wir gesamthaft davon aus, dass wir einen im Vergleich zum Vorjahr leicht tieferen Jahresabschluss erreichen werden.

Gerade in den aktuell schwierigen Zeiten wird der persönliche Kontakt von unseren Kunden sehr geschätzt. Wir werden weiter vor Ort für unsere Kunden in unseren vier Niederlassungen präsent sein.

Jürg Randegger
Bankleiter

BILANZ

Aktiven

in CHF 1'000

	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Flüssige Mittel	147'735	126'356	21'379	16.9 %
Forderungen gegenüber Banken	5'063	6'116	-1'053	-17.2 %
Forderungen gegenüber Kunden	19'790	19'609	182	0.9 %
Hypothekarforderungen	804'386	796'726	7'659	1.0 %
Handelsgeschäft	-	-	-	-
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	-	-	-	-
Finanzanlagen	8'030	6'054	1'976	32.6 %
Aktive Rechnungsabgrenzung	579	45	533	1'176.4 %
Beteiligungen	1'267	1'267	0	0.0 %
Sachanlagen	11'970	12'261	-291	-2.4 %
Immaterielle Werte	-	-	-	-
Sonstige Aktiven	89	345	-257	-74.3 %
Total Aktiven	998'908	968'780	30'128	3.1 %
Total nachrangige Forderungen	-	-	-	-
- davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	-	-	-	-

Passiven

in CHF 1'000

	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	3'500	4'500	-1'000	-22.2 %
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	674'275	650'768	23'507	3.6 %
Verpflichtung aus Handelsgeschäften	-	-	-	-
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	-	-	-	-
Kassenobligationen	35'825	38'529	-2'704	-7.0 %
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	207'200	197'400	9'800	5.0 %
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'718	3'519	200	5.7 %
Sonstige Passiven	118	69	49	70.4 %
Rückstellungen	1'569	19'790	-18'221	-92.1 %
Reserven für allgemeine Bankrisiken	25'285	7'055	18'230	258.4 %
Gesellschaftskapital	5'000	5'000	0	0.0 %
Gesetzliche Kapitalreserve	4'801	5'751	-950	-16.5 %
- davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen	3'489	4'439	-950	-21.4 %
Gesetzliche Gewinnreserve	8'119	8'118	2	0.0 %
Freiwillige Gewinnreserve	28'335	26'035	2'300	8.8 %
- Eigene Kapitalanteile	-71	-59	-12	19.9 %
Gewinnvortrag	6	5	1	24.6 %
Halbjahres- / Jahresgewinn	1'227	2'301	-1'074	-46.7 %
Total Passiven	998'908	968'780	30'128	3.1 %
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-	-	-
- davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	-	-	-	-

Ausserbilanzgeschäfte

in CHF 1'000

	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	2'430	2'242	188	8.4 %
Unwiderrufliche Zusagen	21'431	12'655	8'776	69.3 %
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	1'008	1'008	0	0.0 %
Verpflichtungskredite	-	-	-	-

ERFOLGSRECHNUNG

	in CHF 1'000			
	01.01. – 30.06.2022	01.01. – 30.06.2021	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	5'348	5'384	-36	-0.7 %
Zins- und Dividenertrag aus Handelsbeständen	-	-	-	-
Zins- und Dividenertrag aus Finanzanlagen	28	27	2	7.3 %
Zinsaufwand	-621	-688	68	-9.8 %
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	4'755	4'722	33	0.7 %
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	49	26	23	87.9 %
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	4'805	4'748	56	1.2 %
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	414	367	47	12.7 %
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	13	13	0	0.0 %
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	288	242	46	18.9 %
Kommissionsaufwand	-38	-35	-3	9.4 %
Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	677	588	89	15.2 %
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	195	154	42	27.1 %
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	-	-	-	-
Beteiligungsertrag	237	259	-22	-8.4 %
Liegenschaftenerfolg	128	199	-71	-35.8 %
Anderer ordentlicher Ertrag	-	-	-	-
Anderer ordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	365	458	-93	-20.3 %
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-2'096	-2'065	-31	1.5 %
Sachaufwand	-2'024	-1'869	-155	8.3 %
Subtotal Geschäftsaufwand	-4'121	-3'935	-186	4.7 %
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-359	-365	6	-1.6 %
Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-1	-4	3	-69.8 %
Geschäftserfolg	1'561	1'644	-84	-5.1 %
Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-	-	-
Steuern	-334	-338	5	-1.4 %
Halbjahresgewinn	1'227	1'306	-79	-6.0 %

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.